Landeshauptstadt
München
Referat für Arbeit und Wirtschaft

Dr. Christian Scharpf
Referent für Arbeit und Wirtschaft

I.

Frau Stadträtin Dr. Evelyne Menges
Herrn Stadtrat Nihat Demir

CSU-Fraktion im Stadtrat
Rathaus

12.10.2026

[LHM-intern]

WC am U-Bahnhof Petuelring
Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
Anfrage Nr. 26-32 / F 00059 von Herrn StR Nihat Demir, Frau StRin Dr. Evelyne Menges vom 04.08.2026, eingegangen am 04.08.2026

Sehr geehrte Frau Stadträtin Dr. Menges,
sehr geehrter Herr Stadtrat Demir,

in Ihrer Anfrage vom 04.08.2026 führten Sie als Begründung aus:

„In der Abendzeitung (AZ) vom 24.07.2026 ist ein Leserbrief („Kommt zu Potte“) abgedruckt, in dem darüber berichtet wird, dass das öffentliche WC am U-Bahnhof Petuelring im März dieses Jahres abgerissen und seitdem noch nicht wieder in Betrieb genommen wurde, obwohl inzwischen ein neues Klohäuschen als solches vorhanden wäre. Dieses sei scheinbar einfach nur noch nicht „angeschlossen“. Laut Leserbrief sorge das fehlende Klohäuschen immer wieder für großen Unmut der U-Bahn-Nutzer vor Ort.
Eine Inaugenscheinnahme des U-Bahnhofes bestätigt die Angabe des Leserbriefes (siehe Bild umseitig; Stand 26.07.2026).“

Auf Grundlage der hierzu eingeholten Stellungnahme der Stadtwerke München GmbH (SWM) können Ihre Fragen wie folgt beantwortet werden:

[LHM-intern]

Herzog-Wilhelm-Str. 15
80331 München
Telefon: 089 233-727514
Telefax: 089 233-21136

Frage 1:
Bis wann wird das Klohäuschen am U-Bahnhof Petuelring in Betrieb genommen sein?

Antwort der SWM:
„Die WC-Anlage am U-Bahnhof Petuelring wird nach aktuellem Stand voraussichtlich im Laufe des Oktobers 2026 in Betrieb genommen."

Frage 2:
Aus welchen Gründen wurde das inzwischen vorhandene Klohäuschen noch nicht fertig installiert?

Antwort der SWM:
„Die Aufstellung der WC-Anlage am Petuelring erfolgte im Zuge einer parallel laufenden Baumaßnahme. Dies war erforderlich, da die für die Aufstellung notwendigen Arbeiten nur während des Zeitraums durchgeführt werden konnten, in dem die Oberleitungen im Rahmen dieser parallelen Maßnahme bereits außer Betrieb waren. Durch die Nutzung dieser zeitlichen Synergien konnte die Einrichtung eines zusätzlichen Schienenersatzverkehrs vermieden werden, der die Maßnahme um ein Vielfaches verteuert hätte.

Aufgrund der engen Abstimmung mit der parallel laufenden Maßnahme konnten einzelne Ausführungsdetails erst nach dem erfolgten Rückbau und den daran anschließenden Prüfungen final festgelegt werden. Diese konnten inzwischen erfolgreich geklärt werden, sodass die weiteren Umsetzungsschritte nun planmäßig erfolgen können."

Frage 3:
Wie lange dauerte es bzw. wird es dauern von der Anlieferung des neuen Klohäuschens bis zu dessen Inbetriebnahme?

Antwort der SWM:
„Grundsätzlich kann eine neue WC-Anlage nach ihrer Aufstellung nicht unmittelbar für die Öffentlichkeit freigegeben werden. Vor der Inbetriebnahme sind noch verschiedene technische, bauliche und organisatorische Maßnahmen erforderlich. Hierzu gehören insbesondere die Herstellung und Inbetriebnahme der notwendigen Ver- und Entsorgungsanschlüsse, technische Prüfungen sowie abschließende Arbeiten im Umfeld der Anlage. Erst nach Abschluss dieser Arbeiten kann die Anlage in Betrieb genommen werden."

Ich hoffe, dass ich Ihre Fragen mit diesen Ausführungen zufriedenstellend beantworten konnte.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Scharpf

[LHM-intern]

II. an RS/BW
per Mail an anlagen.ru@muenchen.de
per Mail an lhm.mobilitaet@swm.de
z.K.

III. Vor Auslauf
per Mail an RS/BW zur Freigabe an D-II-V1

IV. Wv. RAW-GB5-SG1
S:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\3 Anfragen\CSU FW\00059 WC Petuelring\Antwort.rtf

[LHM-intern]